

Jahresbericht

Stiftung Kinderhospiz Schweiz
2023 / 2024

Grusswort	2		
Jahresrückblick in Bildern	3	Familien Ferienwochen Davos	20
Finanzen	12	Unterstützungsfonds	21
Kooperation ZHdK	13	Unser Video	22
Unsere Tierwelt	14	Stiftung	23
Flamingo Kinderhospiz	16	Dank	26

Grusswort

Liebe Freund:innen der Stiftung Kinderhospiz Schweiz

Das Geschäftsjahr (01.07.2023 – 30.06.2024) wurde durch mehrere Höhepunkte geprägt. Dank der wachsenden Unterstützung von Spender:innen, der Zusammenarbeit mit wichtigen Partner:innen und der grossen Arbeit des ehrenamtlichen tätigen Stiftungsrates und der Mitarbeitenden wurde vieles erreicht:

- Zehn Jahre Durchführung der Familien Ferienwochen, jeweils im Sommer und Herbst in Davos
- Vereinbarung über die medizinische Versorgung im Flamingo Kinderhospiz mit dem Kinderspital Zürich erzielt
- Baubeginn und planmässiger Fortschritt beim Neubau des Flamingo Kinderhospizes in Fällanden/ZH
- Intensives und erfolgreiches Fundraising zur Sicherstellung der Baufertigstellung und Betriebsaufnahme für das Flamingo Kinderhospiz
- Umsetzung des neuen und aus der erfolgreichen Kooperation mit der Zürcher Hochschule der Künste (ZHdK) und der kreativen Arbeit einer studentischen Projektgruppe hervorgegangenen Marktauftritts für die Stiftung und das Flamingo Kinderhospiz. Basierend auf einer stilisierten Tierwelt und dem Leitspruch «ganzheitlich | unterstützend | einzigartig»
- Zusicherung der Betriebsbewilligung der Gesundheitsdirektion des Kantons Zürich für ein Pflegeheim und damit Aufnahme auf die Liste der Pflegeheime

- Lancierung eines Unterstützungsfonds für Kostenbeiträge an betroffene Familien in finanziell angespannten Verhältnissen – geäufnet durch ein bedeutendes testamentarisches Vermächtnis
- Erweiterung der Rechnungslegung und finanziellen Berichterstattung auf den Swiss GAAP FER 21

Vor uns liegen weiterhin grosse Herausforderungen, die wir engagiert und passioniert angehen. Mein grosser Dank geht an die zahlreichen Unterstützer:innen, Gönner:innen und Geschäftspartner:innen sowie an alle Mitarbeiter:innen und Freiwilligen für ihren grossen Einsatz und ihre Motivation. Gemeinsam können wir die ambitionösen Ziele erreichen und damit betroffenen Familien die Unterstützung bieten, die sie verdienen.

Juerg Herren, für den Stiftungsrat

Präsident der Stiftung Kinderhospiz Schweiz
September 2024

Jahresrückblick in Bildern





15. Juli 2023 – 12. August 2023
30. September 2023 – 14. Oktober 2023
Familien Ferienwochen Davos



15. Juli 2023 – 12. August 2023
30. September 2023 – 14. Oktober 2023
Familien Ferienwochen Davos



05. Dezember 2023
Spatenstich in Fällanden





05. Dezember 2023
Spatenstich in Fällanden





27. Juni 2024
Grundsteinlegung in Fällanden





27. Juni 2024
Grundsteinlegung in Fällanden



28. März 2024 – 08. Juli 2024
Walking for Short Lives





28. März 2024 – 08. Juli 2024
Walking for Short Lives

Finanzen

Erstmals erfolgt der Jahresabschluss der Stiftung Kinderhospiz Schweiz gemäss der Rechnungslegung für gemeinnützige Non-profit-Organisationen nach Swiss GAAP FER 21. Den vollständigen revidierten Finanzbericht können Sie [hier](#) herunterladen.

Kooperation ZHdK

Dank der konstruktiven Kooperation mit der Zürcher Hochschule der Künste (ZHdK) und kreativen Studierenden wurde im Herbst 2023 das Redesign der Stiftung umgesetzt sowie das neue Erscheinungsbild des Flamingo Kinderhospizes mit Logo und eigener Website eingeführt.

Nicola Presti
Kommunikationsbeauftragte der Stiftung

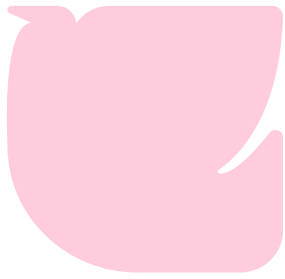
Als die Stiftung Kinderhospiz Schweiz mit einer Anfrage an die ZHdK und die Fachrichtung Trends & Identity herangetreten ist, war dies für uns eine grossartige Chance – wir durften gemeinsam mit jungen Studierenden dem Kinderhospiz-Neubau ein «Gesicht» geben. Wir entwickelten ein aussercurriculares, interdisziplinäres Modul, in dem die Studierenden Noëlle Schmid und Anja Rötheli (Trends & Identity), Vera Oberholzer (Visual Communication) und Sandro Beti (Interaction Design) ein Gestaltungskonzept entwarfen, das abstrakte Motive aus der Tierwelt ins Zentrum rückte und alle Verantwortlichen überzeugte.

Die farbenfrohe Tierwelt integriert den Namensgeber des Kinderhospizes, den Flamingo, und den Schmetterling der Stiftung und verbindet damit neu und alt. Heute kommt die Tierwelt auf vielfältige Weise zum Einsatz und es freut mich, dass die Studierenden, die inzwischen diplomiert sind, weiterhin für die Stiftung Kinderhospiz Schweiz arbeiten. Insgesamt war es eine wunderbare und engagierte Zusammenarbeit aller Mitwirkenden. Ich bedanke mich ganz herzlich bei der Stiftung Kinderhospiz für ihr Vertrauen, ihre Offenheit und ihren Willen, das Flamingo Kinderhospiz zu einem vielfältigen, farbigen Ort zu machen, an dem jedes Wesen sich für einen Moment erholen kann, Unterstützung findet und begleitet wird.

Prof. Bitten Stetter
Zürcher Hochschule der Künste ZHdK
Dozentin, Leitung Master und Forschung
Trends & Identity

Unsere Tierwelt

Es flattert, hüpft und zwitschert rund um die Stiftung Kinderhospiz Schweiz. Der Schmetterling – unser Symboltier – wird seit der Neugestaltung unseres Auftritts durch eine bunte Tierfamilie bereichert, allen voran der Flamingo. Die Tiere widerspiegeln die verschiedenen Menschen, Bedürfnisse und Angebote des Kinderhospizes und stehen für Zusammenhalt, gegenseitige Unterstützung und Entlastung. Die Tiere sind schon jetzt Teil unserer Arbeit und werden später auch die betroffenen Familien bei ihrem Kinderhospiz-Aufenthalt begleiten.



Mit seinem guten Orientierungssinn begleitet der Vogel unsere Tierfamilie auf ganz unterschiedlichen Reisen – ob hoch oben in den Lüften oder zwitschernd auf der Fensterbank.

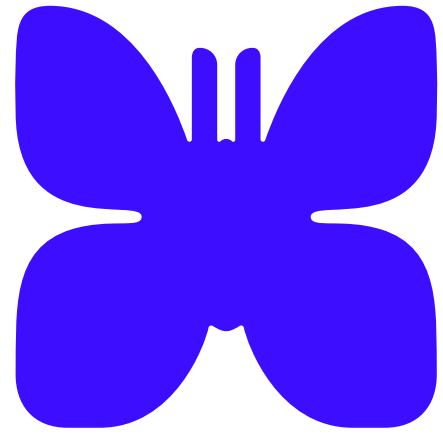
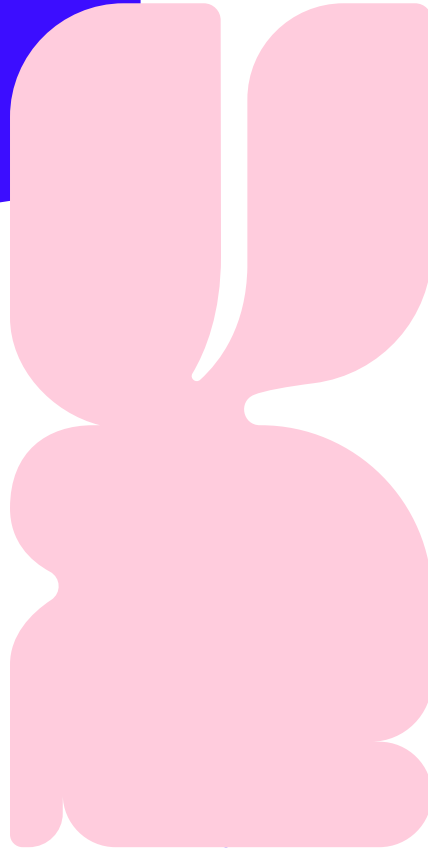
Neugierig, fleissig und verspielt – das Eichhörnchen ist stets auf Entdeckungsreise und verkörpert mit seinen geschickten Sprüngen Lebensfreude und Leichtigkeit.



Unsere Tierwelt

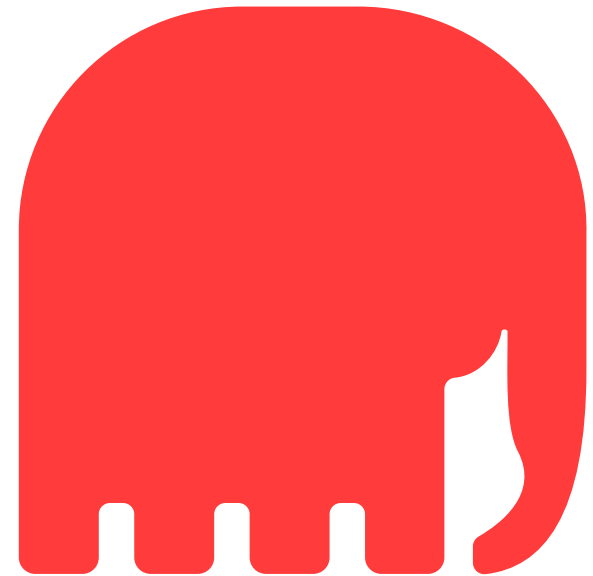
Unser Flamingo, der stolze Namensgeber, balanciert schon bald auf einem Bein in unserem Kinderhospiz und wagt jetzt schon hin und wieder einen Abstecher in den nahegelegenen Greifensee.

Der Hase, unser flinkes Langohr, steht mit seinem gemütlichen Hasenbau für die verschiedenen Rückzugsorte, die wir im Kinderhospiz bieten werden.



Der Schmetterling als Meister der Verwandlung dreht – frisch entpuppt und im modernen Gewand – als Teil der grossen Flamingo-Tierfamilie seine Runden.

Mit seiner stattlichen Grösse bietet der Elefant Obhut und Fürsorge und umrahmt mit seinen schmetternden Trompetenklängen das Zusammenleben in der Tierfamilie.



Flamingo Kinderhospiz

Bau

Im Vordergrund standen die Sicherstellung der Finanzierung des Bauprojektes, die Baufreigabe vom 15. September 2023 sowie der Realisierungsentscheid des Stiftungsratsausschusses vom 12. Oktober 2023. Der Spatenstich vom 5. Dezember 2023, der eigentliche Baubeginn am 8. Januar 2024, die notwendigen Bewilligungen für die Umgebungsplanung und die Bohrarbeiten für die Erdsonden waren weitere markante Schritte.

Der sehr gute Bauverlauf mit den ausgewählten und beauftragten Unternehmen und Lieferant:innen und die weiterhin erfolgreiche intensive Zusammenarbeit mit dem Generalplanerteam von apb architekten ag sowie dem Bautreuhänder pom+ Consulting AG ermöglichten bereits am 27. Juni 2024 die feierliche Grundsteinlegung auf Erdgeschosebene.

Heinz Specker
Stiftungsrat und Projektleiter Bau

Renate Feissli, Stiftungsrätin und Mitglied Bau-Projektteam im Gespräch mit Pia Kiebel Schinkhof, dipl.- Ing. Arch. TH/SIA, Gesamtprojektleiterin Generalplaner apb architekten ag.

Renate Feissli

Welche Aspekte im Bezug auf den Bau waren für dich die bedeutendsten?

Pia Kiebel Schinkhof

- Das Highlight war der Realisierungsentcheid durch den Stiftungsratsausschuss im Oktober 2023; dies hat im Team sehr viel Freude, Emotionen und Begeisterung ausgelöst – verbunden mit der Herausforderung des zeitnahen Baustarts.
- Das Bauprojekt Flamingo Kinderhospiz bewegt das gesamte apb-Team, das Thema Kinderhospiz löst viele Gespräche aus – mit Planern und auch Unternehmern. Durch die persönliche Reflexion, die Konfrontation mit dem Thema Lebenslimitierende Erkrankungen von Kindern/Jugendlichen

identifizieren wir uns auch persönlich sehr mit dem Projekt. Wir alle haben Familie und Kinder in unserem privaten Umfeld.

- Die Definition eines Kinderhospizes ist mit eine der herausforderndsten Aufgaben: Was ist ein Kinderhospiz in Bezug auf z.B. Nutzung, Baurecht, Bautechnik, Brandschutz, Normen und Vorgaben? Was ist möglich und was ist unter dem spendenfinanzierten Aspekt nötig bei der Planung und Erstellung des Kinderhospizes?
- Ein Kinderhospiz ist viel mehr als die Kombination aus Wohnen und Pflegen, wie etwa in einem Alters- und Pflegeheim – in diesem Bereich können wir auf entsprechende Erfahrungen zurückgreifen. Für unser Team ist es eines der intensivsten und komplexesten Projekte mit zahlreichen Herausforderungen auf den verschiedensten Ebenen.

Flamingo Kinderhospiz

Betrieb

Der Betrieb unseres Kinderhospizes ist komplex. Umso erfreulicher ist es, dass wir uns bereits intensiv mit den Konzepten befassen und erste bereits erarbeiten konnten:

- Hygienekonzept Pflege
- Pflege- und Betreuungskonzept
- Konzept psychosozialer Bereich
- Betriebskonzept inklusive Leitbild
- Personalmanagement
- HUV-Konzept (Hauswirtschaft, Unterkunft, Verpflegung)

Ebenso zentral waren im vergangenen Geschäftsjahr die Verhandlungen mit der Gesundheitsdirektion Zürich. So konnte bereits im Februar 2024 eine vorgezogene Betriebsbewilligung inkl. Zulassung mit Aufnahme in die Zürcher Pflegeheimliste erwirkt werden. Ein wichtiger Meilenstein im Hinblick auf die künftigen Abrechnungsmöglichkeiten und Verhandlungen mit Leistungsträgern wie IV, Krankenkassen und Wohnortsgemeinden.

Flamingo Kinderhospiz

Herausforderungen

Das Bundesamt für Gesundheit (BAG) hat 2023 vertiefte Abklärungen zum Bedarf an Pädiatrischer Palliative Care in der Schweiz durchgeführt. Gemäss dieser Studie sind in der Schweiz rund 10 000 Kinder und Jugendliche von einer lebenslimitierenden Erkrankung betroffen. Diese Zahl hat sich gegenüber den früheren Annahmen verdoppelt. Das Bedürfnis nach Betreuungsplätzen für kürzere oder längere Auszeiten betroffener Familien ist erneut bestätigt worden.

Finanzierung von Kinderhospizen
in der Schweiz

Die Leistungen in einem Kinderhospiz werden vor allem durch Spenden finanziert. Wir erwarten, maximal 30 Prozent der anfallenden Kosten über die bestehenden Regelungen im Gesundheits- und Bildungswesen abrechnen zu können.

In den letzten Jahren sind neue, zukunftsgerichtete Strategien für Palliative Care für alle Altersgruppen erarbeitet worden. Ein Durchbruch ist jedoch noch nicht erzielt. Daher engagieren wir uns mit anderen Partnern und Leistungserbringern auf dem Gebiet der Pädiatrischen Palliative Care (PPC) für neue und innovative Lösungen für die betroffenen Familien.

Erfolgreiche Modelle im Ausland geben Anhaltspunkte für sinnvolle Lösungen. Bis neue politische Entscheide getroffen und umgesetzt sind, benötigt die Kinderhospizarbeit in der Schweiz weiterhin jedes Jahr bedeutende Spenden.

Familien Ferienwochen Davos

Im 10. Jubiläumsjahr haben wir im Sommer und Herbst 2023 insgesamt 15 Familien mit lebenslimitierend erkrankten Kindern nach Davos eingeladen. Die Ferienwochen werden als wichtige «Auszeit» erlebt, um neue Kräfte zu tanken. In den zehn Jahren konnten bisher mehr als 120 Familien aus 16 Kantonen eine Ferienwoche in den Bündner Bergen verbringen.

Eine Woche um neue Kraft zu tanken

Die Familien werden in zwei Davoser Hotels beherbergt und können die gemeinsame Familienzeit geniessen, für die zu Hause häufig wenig Raum bleibt. «Die unbezahlbaren Erinnerungen und die Möglichkeit, den stressigen Pflegealltag für eine Woche vergessen zu können, geben neue Kraft!», so die Rückmeldung einer teilnehmenden Familie. Damit alles reibungslos verläuft, braucht es eine professionelle Vorbereitung, sowie eine umsichtige Begleitung aller Beteiligten vor Ort in Davos.

Dafür sorgt Jolanda Scherler, langjährige Mitarbeiterin der Stiftung. Sie trägt diese verantwortungsvolle Aufgabe mit viel Empathie und Freude. «Es ist jede Saison ein bisschen wie «heimkommen» – Davos hat uns ins Herz geschlossen und umgekehrt», so Jolanda Scherler. Unterstützt wurden wir wieder durch ein Team von freiwilligen Mitarbeitenden vor Ort. Sie kommen bei Begleitaufgaben zum Einsatz und geben wertvolle Insider-Tipps über die Region.

Unterstützungsfonds

A man wearing a white hard hat with a blue logo and a white short-sleeved button-down shirt stands in front of a construction site. The background shows rebar for a foundation, a white fence, and a building in the distance.

Die Stiftung Kinderhospiz Schweiz bietet seit April 2024 einen neu eingerichteten Unterstützungsfonds an, der für Betreuungskosten bedürftiger Kinder eingerichtet wurde. Nicola Presti, Kommunikationsbeauftragte der Stiftung, hat dazu mit dem Vizepräsidenten des Stiftungsrates und Leiter der Vergabekommission, Prof. Urs B. Schaad, ein Gespräch geführt.

[Hier gehts zum Interview](#)

Unser Video

Betroffene Eltern sprechen über Verlust, Sorgen und Ängste und die tägliche Belastung durch die intensive Betreuung ihres Kindes. Elisabeth Brenninkmeijer zeigt die Möglichkeiten eines Kinderhospizes auf und erläutert, wie das «Flamingo» hier als idealer Rückzugsort die pädiatrisch-palliative Betreuungskette professionell ergänzt.

[Hier gehts zum Video](#)

Stiftung

Fakten und Zahlen

10.7 Mio

Spenden in CHF

15

Familien in Davos 2023

743

Spenden total

10 Jahre

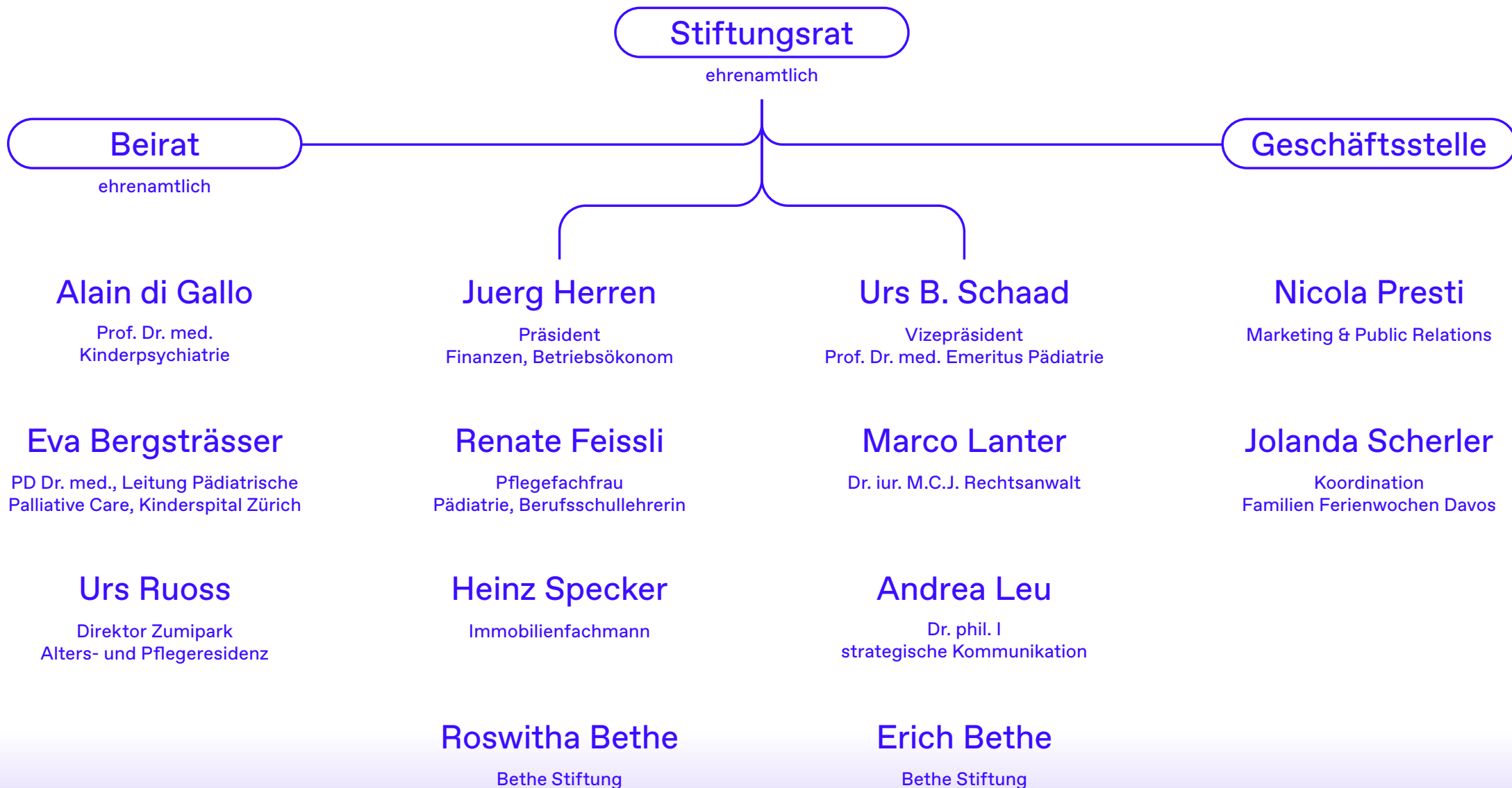
Familien Ferienwochen Davos

4000

Followers auf Social Media

Stiftung

Netzwerk



Partnerschaften

- Dachverband Hospize Schweiz DVHS, Luzern
- Pro Fonds, Basel
- Palliative ch, Bern
- Paediatric Palliative Care Network CH
- Deutscher Kinderhospiz Verein, Olpe DE
- Verein Mehr Leben, Basel
- Universitäts-Kinderspital Zürich
- Stiftung allani Kinderhospiz, Bern

Tochtergesellschaft

Kinderhospiz Flamingo AG (100%)
Seefeldstasse 19, Postfach, 8032 Zürich

Die Kinderhospiz Flamingo AG wurde im Dezember 2022 von der Stiftung Kinderhospiz Schweiz gegründet. Die Aktiengesellschaft ist in vollständigem Besitz der Stiftung.

Revisionsstelle

BDO AG
Entfelderstrasse 1, 5001 Aarau

Stiftungsaufsicht

Eidgenössische Stiftungsaufsicht ESA
Postfach, 8901 Urdorf

Dank

Wir danken allen Spender:innen für die grossartige Unterstützung in diesem Jahr. Sie sind für uns Inspiration und gleichzeitig Verpflichtung, uns unermüdlich für diese wichtige Sache zu engagieren!

ABZ-Solidaritätsfond ◦ Anna Mueller Grocholski-Stiftung ◦ apb architekten ag ◦ Bethe-Stiftung ◦ CAMMAC-Stiftung ◦ Casal Bernhard Stiftung ◦ Christian und Inge Kracht Stiftung ◦ Davos Klosters Bergbahnen AG ◦ Ernst Göhner Stiftung ◦ Fondation Juchum ◦ Finanzdirektion Zürich (Gemeinnütziger Fonds) ◦ Fondation Pleinvent ◦ GDMA Stiftung ◦ HKH Stiftung ◦ IW-Stiftung Mensch und Zukunft ◦ Joreva Stiftung ◦ Junge Wirtschaftskammer Davos ◦ Karitative Stiftung Dr. Gerberten Bosch ◦ Kündig & Cie AG Futtermittel ◦ Lions Club Davos-Klosters ◦ Lotteriefonds Appenzell Ausserrhoden ◦ Lotteriefonds Appenzell Innerrhoden ◦ palliacura ◦ Petersburg Stiftung ◦ pom+ consulting ◦ ProLiberis Foundation ◦ Puhl-Stiftung für Kinder ◦ Reka Stiftung Ferienhilfe ◦ Reformierte Kirche Zug ◦ Ref. Kirchengemeinde Herrliberg ◦ Rütli Stiftung ◦ Solaria Davos AG ◦ Stiftung Amaari ◦ Stiftung cerebral ◦ Stiftung denk an mich ◦ Stiftung STAB ◦ Stiftung Sanitas ◦ Stiftung St. Vinzenz ◦ Siedlungsgenossenschaft Sunnige Hof ◦ Silvain Wyler Stiftung ◦ Steiger Stiftung ◦ Thomas & Doris Ammann Stiftung ◦ Verena Boller Stiftung ◦ Vontobel Stiftung ◦ Wilhelm Doerenkamp-Stiftung ◦ ZKB-Bank ◦ Und weitere

Allen Spender:innen und Gönner:innen sagen wir herzlichen Dank!

Herausgeberin

Stiftung Kinderhospiz Schweiz

Text/Redaktion

Nicola Presti, Andrea Leu, Juerg Herren

Gestaltung

**Sandro Beti, Vera Oberholzer,
Anja Rötheli, Noëlle Schmid**

Fotografie

Seraina Semmelroggen

Video

Florentin Züst-Schlatter

Stiftung Kinderhospiz Schweiz
Seefeldstrasse 19, Postfach
CH-8032 Zürich

www.kinderhospiz-schweiz.ch
info@kinderhospiz-schweiz.ch

© Stiftung Kinderhospiz Schweiz 2024